



Die Welt im Kopf:

Der beste aus 249.000 Geographie-Champions kommt aus Brandenburg Max Rogge gewinnt Bundesfinale von NATIONAL GEOGRAPHIC WISSEN

Niedersachsen holt Platz Zwei / Dritter Platz für Sachsen

Hamburg, 30. Mai 2008. Der 14-jährige Max Rogge aus Kyritz in Brandenburg ist in Sachen Geographie nicht zu schlagen. Er darf sich künftig deutscher Erdkunde-Meister nennen. Gegen insgesamt 249.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer setzte er sich in den vergangenen Monaten im Wettbewerb NATIONAL GEOGRAPHIC WISSEN durch. Heute schließlich gewann er die von Andree Agupyan moderierte Quizshow zum Finale des größten deutschen Schülerwettstreits für Zwölf- bis 16-Jährige. Im Verlagshaus von Gruner+Jahr trafen die 16 Sieger der Bundesländer und der Gewinner der deutschen Schulen im Ausland aufeinander. Erdkunde zum Anfassen gab es im Anschluss an die knappe Entscheidung. Der Menschenrechtler und Abenteurer Rüdiger Nehberg erzählte aus seinem aufregenden Leben und fesselte Nachwuchs-Geographen wie Zuschauer mit seinen spannenden Erlebnissen.

Den zweiten Platz auf Bundesebene belegte Marcel Ernst aus Niedersachsen. Der dritte Platz ging an Christopher Günther aus Sachsen. Seit Januar hatten sich die Finalisten in Wettbewerbsrunden auf Klassen-, Schul- und Landesebene durchgesetzt. NATIONAL GEOGRAPHIC WISSEN wird von NATIONAL GEOGRAPHIC DEUTSCHLAND in Kooperation mit dem Verband Deutscher Schulgeographen e.V. und dem Westermann Verlag mit dem Diercke Weltatlas veranstaltet.

In mehreren Fragerunden reduzierte sich in Hamburg die Zahl der Titelanwärter, bis Max Rogge als Bundessieger feststand. Neben Rüdiger Nehberg gratulierten Dr. Felix Friedlaender, Geschäftsführer NATIONAL GEOGRAPHIC DEUTSCHLAND, Thomas Michael, Geschäftsführer Westermann Verlag und Dr. Frank Czapek, 1. Vorsitzender Verband Deutscher Schulgeographen.

„Diese jungen Nachwuchs-Geographen gehen mit soviel Neugier in die Welt, wie sie auch mich immer angetrieben hat. Ihre Augen zu öffnen für die Schönheit, aber auch die Probleme unserer Erde und der Menschen darin, und zu erkennen, dass keiner zu gering ist, etwas zu verändern, dazu möchte ich junge Menschen motivieren,“ erklärte Rüdiger Nehberg nach dem Finale.

Mit dem Sieg hat sich Max Rogge neben einer Olympus-Kamera und einem Flug im Diercke-Heißluftballon ein Ticket für die alle zwei Jahre stattfindende NATIONAL GEOGRAPHIC World Championship gesichert. Zusammen mit zwei der besten Wettbewerbsteilnehmer diesen und des nächsten Jahres wird er Deutschland bei der internationalen Geographie-Olympiade vertreten.

Gern senden wir Ihnen Fotomaterial vom Finale in Hamburg oder Details zum Abschneiden des Landessiegers aus Ihrer Region zu. Weitere Informationen finden Sie auch auf www.nationalgeographic.de/wissen und auf www.diercke.de.

Für Rückfragen:

Sandra Pickert

NATIONAL GEOGRAPHIC DEUTSCHLAND

Tel.:+49 (40) 3703-5504

pickert.sandra@nationalgeographic.de